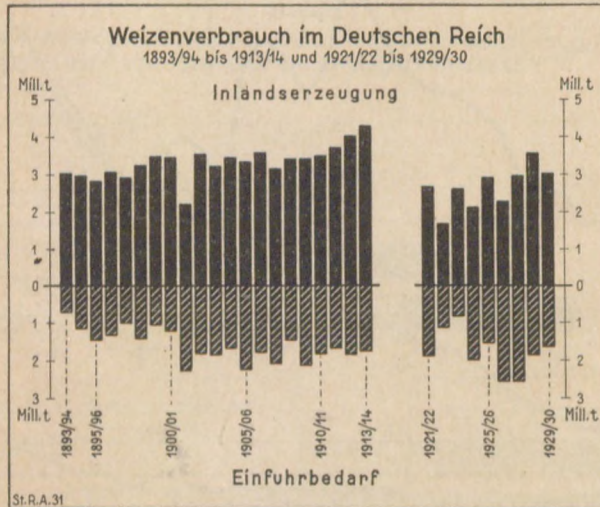


Die Erzeugung von Roggen, Deutschlands wichtigster Brotgetreidefrucht, zeigte vor dem Kriege und auch nach dem Kriege bis zum Jahre 1929/30 steigende Tendenz. Der Bedarf an Roggen im Deutschen Reich wird im allgemeinen aus der Eigenherzeugung gedeckt.



Auch die Inlandserzeugung von Weizen ist gestiegen. Ein beträchtlicher Teil des Weizenbedarfs wird aus dem Ausland eingeführt.

Für 1931 ist nach den Erntevorschätzungen mit einer Inlandserzeugung von etwa  $4\frac{1}{4}$  Mill. t Weizen zu rechnen; bei einem Gesamtbedarf von etwa 4,8 Mill. t Weizen dürfte der Einfuhrbedarf in diesem Jahre der Menge nach verhältnismäßig gering bleiben.